

trag des Internationalen Musikinstituts Darmstadt. Saarbrücken: Pfau-Verlag 2010. 114 S., Abb.

Traveling Sounds. Dokumentation zum 6. Berliner Salon des Leo Baeck Instituts am 29. April 2009. Hrsg. von Dörte SCHMIDT, Cordula HEYMANN-WENTZEL, Matthias PASDZIERNY. Berlin: Universität der Künste Berlin 2009. 104 S., Abb. (Schriften aus dem Archiv der Universität der Künste Berlin. Band 15.)

Vergleich von Sprachduktus und Melodik historischer Aufnahmen der Peking-Oper. Vorgelegt von Shu-Jiuan LU. Göttingen: Cuvillier Verlag 2010. 502 S., Nbsp.

FRIEDRICH MEYER VON WALDECK: Russland. Einrichtungen, Sitten und Gebräuche. Zwei Bände, Leipzig und Prag 1884–1886. Neudruck in einem Band hrsg. von Thomas KOHLHASE. Mainz u. a.: Schott Music 2010. 342 S., Abb. (Čajkovskij-Studien. Band 12.)

Weberiana. Mitteilungen der Internationalen Carl-Maria-von-Weber-Gesellschaft. Heft 20 (Sommer 2010). Redaktion: Frank ZIEGLER. Tutzing: Hans Schneider 2010. 200 S., Abb.

ISABEL WEINBUCH: Das musikalische Denken und Schaffen Carl Orffs. Ethnologische und interkulturelle Perspektiven. Mainz u. a.: Schott Music 2010. 428 S., Abb. (Schott Campus.)

Richard Wetz (1875–1935). Ein Komponist aus Erfurt. Hrsg. im Auftrag des Stadtarchivs Erfurt von Rudolf BENL. Erfurt: Stadtarchiv 2010. 367 S., Abb., Nbsp. (Veröffentlichungen des Stadtarchivs Erfurt. Band 3.)

RAPHAEL WOEBIS: Die Politische Theorie in der Neuen Musik. Karl Amadeus Hartmann und Hannah Arendt. München: Wilhelm Fink Verlag 2010. 161 S.

IAN WOODFIELD: The Vienna Don Giovanni. Woodbridge: The Boydell Press 2010. XVII, 214 S., Abb., Nbsp.

Zeitgenössische Komische Oper. Positionen von Komponisten, Schriftstellern und Interpreten zur 3. Ligerzer Opernwerkstatt 2007. Hrsg. von Titus ENGEL und Viktor SCHONER. Saarbrücken: Pfau-Verlag 2010. 97 S.

CHRISTHARD ZIMPEL: Der kadenzielle Prozess in den Durchführungen. Untersuchung der Kopfsätze von Joseph Haydns Streichquartetten. Hildesheim u. a.: Georg Olms Verlag 2010. 347 S., Nbsp. (Studien und Materialien zur Musikwissenschaft. Band 61.)

Eingegangene Notenausgaben

J.S. BACH: Vingt-quatre Préludes et Fugues. (Le Clavier bien tempéré, Livre I). Anmerkungen von Frédéric CHOPIN. Kommentar von Jean-Jacques EUGELDINGER. Paris: Société Française de Musicologie 2010. LXXII, 109 S. (Publikationen der Société Française de Musicologie. 1. Serie, Band 28.)

JOHANN SEBASTIAN BACH: Neue Ausgabe sämtlicher Werke. Revidierte Edition. Band 1: Messe in h-Moll BWV 232. Hrsg. von Uwe WOLF. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2010. XXXVII, 356 S.

JOHANNES BRAHMS: Symphonie Nr. 3 F-dur op. 90. Urtext der neuen Brahms-Gesamtausgabe. Hrsg. von Robert PASCALL. Wiesbaden u. a.: Breitkopf & Härtel. 136 S. (Partitur-Bibliothek 16102.)

GABRIEL FAURÉ: Œuvres complètes. Serie V: Musique de chambre, Band 2 : Premier Quatuor pour piano, violon, alto et violoncelle en ut mineur, op. 15 et Deuxième Quatuor pour piano, violon, alto et violoncelle en sol mineur, op. 45. Hrsg. von Denis HERLIN. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2010. LVII, 222 S.

GABRIEL FAURÉ: Œuvres complètes. Serie V: Musique de chambre, Band 3: Trio pour piano, violon et violoncelle en ré mineur, op. 120 / Quatuor à cordes en mi mineur, op. 121. Hrsg. von James William SOBASKIE. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2010. XXX, 172 S.

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL: Hallische Händel-Ausgabe. Serie 1: Oratorien und große Kantaten. Band 3: La Resurrezione. Oratorio in due Parti HWV 47. Hrsg. von Terence BEST. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2010. XLV, 161 S.

FRANZ ANTON HOFFMEISTER: Konzert für Kontrabass und Orchester „Nr. 1“ (mit obligater Violine). Hrsg. von Tobias GLÖCKLER. Wiesbaden: Breitkopf & Härtel/München: G. Henle Verlag 2008. 32 S. (Partitur-Bibliothek 15114.)

JOHN JENKINS: Fantasia-Suites: II. Transkribiert und hrsg. von Andrew ASHBEE. London: Stainer and Bell 2010. XXXII, 159 S. (Musica Britannica. Band 90.)

Koreanische Kammermusik. Mit Kompositionen von Shin-Ju Hong, Gene Woo Lee und Gyu-Bong Yi. Hrsg. von Moto HARADA und Matthias KRUSE unter Mitarbeit von Katharina SCHRÖCK im Auftrag der Stiftung Universität Hildesheim. Hildesheim u. a.: Georg Olms Verlag 2010. 38 S. (Musiken der Welt – Weltmusik.)

LOEWE: Das Sühnopfer des neuen Bundes. Passions-Oratorium in drei Teilen. Hrsg. von Claudia MÜCKE. Partitur. Urtext. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2010. IX, 144 S.

MENDELSSOHN BARTHOLDY: Die erste Walpurgisnacht op. 60. Ballade von Johann Wolfgang von Goethe. Hrsg. von John Michael COOPER. Partitur. Urtext. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2010. XXVIII, 210 S.

JOHANN PACHELBEL: Sämtliche Vokalwerke. Band 7: Concerti I. Hrsg. von Thomas RÖDER. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2010. XXIV, 179 S.

KAREL REINER: Minda-minda. Sieben Klavierstücke für Kinder. München: G. Ricordi 2009. 8 S.

FRANZ SCHUBERT: Neue Ausgabe sämtlicher Werke. Serie 2: Bühnenwerke. Band 18: Operneinlagen. Vorgelegt von Christine MARTIN. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2010. XXVI, 90 S.

LOUIS SPOHR: Lied Edition. Gesamtausgabe der ein- und zweistimmigen Klavierlieder. Band 4: An Sie am Clavier op. 138 & Lieder op. 139. Hrsg. von Susan OWEN-LEINERT und Michael LEINERT. Köln: Verlag Dohr 2010. 44 S. (Edition Dohr 29954.)

LOUIS SPOHR: Lied Edition. Gesamtausgabe der ein- und zweistimmigen Klavierlieder. Band 6: Sechs deutsche Lieder op. 103 für eine Singstimme, Klarinette und Klavier. Hrsg. von Susan OWEN-LEINERT und Michael LEINERT. Köln: Verlag Dohr 2010. Partitur: 42 S., Stimme: 10 S. (Edition Dohr 29956.)

LOUIS SPOHR: Lied Edition. Gesamtausgabe der ein- und zweistimmigen Klavierlieder. Band 7: Sechs Gesänge mit Begleitung von Violine und Pianoforte op. 154. Hrsg. von Susan OWEN-LEINERT und Michael LEINERT. Köln: Verlag Dohr 2010. Partitur: 49 S.; Stimme: 12 S. (Edition Dohr 29957.)

LOUIS SPOHR: Lied Edition. Gesamtausgabe der ein- und zweistimmigen Klavierlieder. Band 10: Einzellieder I. Hrsg. von Susan OWEN-LEINERT und Michael LEINERT. Köln: Verlag Dohr 2010. 75 S. (Edition Dohr 29960.)

GEORG PHILIPP TELEMANN: Musikalische Werke. Band 48: Zwölf Kirchenmusiken, aus einem Jahrgang nach Texten von Gottfried BEHRNDT. Estomihi bis Jubilate. Hrsg. von Nina EICHHOLZ. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2010. LIV, 369 S.

Mitteilungen

Es verstarben:

Dr. Michael KOPFERMANN am 25. August 2010 in München,

Dr. Theo HIRSBRUNNER am 6. November 2010 in Bern,

Raimund STERL am 6. November 2010 in Regensburg,

Prof. Dr. Franz MÜLLER-HEUSER am 30. Dezember 2010 in Köln.

Wir gratulieren:

Prof. Alfred REICHLING, Würzburg, zum 80. Geburtstag am 21. Januar,

Prof. Dr. Friedhelm KRUMMACHER, Kiel, zum 75. Geburtstag am 22. Januar,

Prof. Dr. Hans SCHNEIDER, Tutzing, zum 90. Geburtstag am 23. Februar,

Prof. Dr. Günther MASSENKEIL, Bad Honnef, zum 85. Geburtstag am 11. März,

Prof. Dr. Martin GECK, Witten, zum 75. Geburtstag am 19. März,

Prof. Dr. Herbert SCHNEIDER, Mainz, zum 70. Geburtstag am 23. März.

Dr. Birgit ABELS, Universität van Amsterdam, hat einen Ruf auf die W2-Professur für Musikethnologie an der Universität Göttingen erhalten.

Dr. Markus BÖGGEMANN (Universität Potsdam) hat einen Ruf auf die Professur für Historische Musikwissenschaft an der Universität Kassel erhalten und zum 1. Oktober 2010 angenommen.

Die kritische Urtext-Ausgabe von Gioachino Rossinis *Petite Messe solennelle*, innerhalb der bei Bärenreiter erscheinenden Werkausgabe *Opere di Gioachino Rossini* herausgegeben von Patricia B. BRAUNER und Philip GOSSETT, wurde mit dem Claude Palisca Award 2010 der American Musicological Society gewürdigt. Diese Auszeichnung wird jährlich an eine herausragende wissenschaftliche Edition oder Übersetzung auf dem Gebiet der Musikwissenschaft vergeben.

Die Mitgliederversammlung 2010 des Deutschen Musikrates hat Prof. Dr. Christoph-Hellmut MAHLING und Prof. Dr. Frank SCHNEIDER zu Ehrenmitgliedern des Deutschen Musikrates gewählt und so das Engagement und die Verdienste der beiden Musikwissenschaftler für das Musikleben in Deutschland gewürdigt.

Frau PD Dr. Sabine MEINE ist seit dem 15. September 2010 Direktorin des deutschen Studienzentrums in Venedig.

Prof. Dr. Stefan MORENT (Universität Tübingen) vertritt im Sommersemester 2011 den Lehrstuhl für Musikwissenschaft an der Universität Heidelberg (Prof. Dr. Silke Leopold).

Dr. Paul THISSEN hat sich im Dezember 2010 an der Fakultät II der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden für das Fach Historische Musikwissenschaft habilitiert. Das Thema der Habilitationsschrift lautet: *Destruktion und Entfunktionali-*